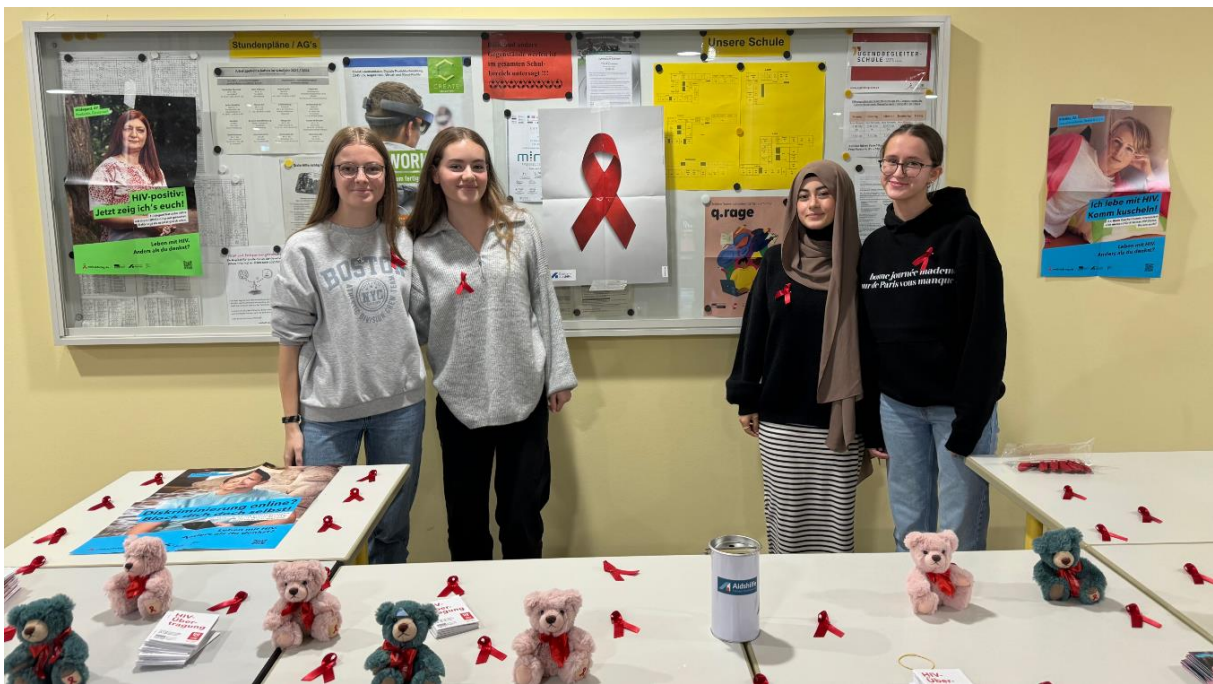


Aufklärung auch außerhalb des Biologieunterrichts zum Weltaidstag

39 Millionen Menschen weltweit leben mit HIV, jede Woche infizieren sich rund 4.000 Menschen mit dem Virus. Obwohl es kein Übertragungsrisiko im Alltag gibt, leiden die Betroffenen noch immer unter Stigmatisierung, Ablehnung und Benachteiligung. Über diese und viele weitere Fakten informierten die Mitglieder der SMV am Weltaidstag am 1. Dezember. In Kooperation mit der Aidshilfe Tübingen-Reutlingen boten die SMV-Schülerinnen aus der Klasse 10d einen Informationsstand an, bei dem die Schülerschaft ihr Wissen über die Krankheit durch Flyer vertiefen konnte. Zudem bestand die Möglichkeit, die Rote Schleife – ein weltweites Zeichen für Solidarität mit HIV-positiven und aidskranken Menschen – zu tragen, um die Verbundenheit zu den Erkrankten zum Ausdruck zu bringen. Dabei stieß die Aktion der SMV auf großes Interesse: Zahlreiche Schülerinnen und Schüler nutzten die Gelegenheit und informierten sich über die Krankheit.



Das Bild zeigt v. l. n. r. die SMV-Mitglieder Lina Bitzer, Lina Graf, Azra Güven und Leonie Müller.